

E'ship Day 2011 - Große Bühne für Kooperationen

München, 29.11.2011: Am Donnerstag, den 17.11. 2011 fand im Rahmen der Gründerwoche Deutschland zum dritten Mal der E'ship Day der Hochschule München und des SCE statt. Mit dem Motto "Gute Kooperation" hat er sich zur Aufgabe gemacht, was für Unternehmer und Unternehmerinnen Grundlage für nachhaltigen Geschäftserfolg ist.

Im Mittelpunkt der Messe stand der Dialog zwischen Startups, potentiellen Kapitalgebern und möglichen Kooperationspartnern. Im Hochschulfoyer hinter dem Roten Würfel kamen etwa 500 Teilnehmer zusammen um die 32 Präsentationsstände zu erkunden und dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm zu folgen. Nach einer Begrüßung durch SCE Geschäftsführer Professor Dr. Klaus Sailer eröffnete der Präsident der frisch gekürten EXIST- Gründerhochschule München, Professor Dr. Michael Kortstock die Messe und gab den Startschuss für eine Vielzahl von Präsentationen und kreativen Aktivitäten. An jedem Stand gab es die Gelegenheit zu Gesprächen und Vorführungen. Von LED Technik bis Interactive Books, von Cocktail-Automaten über Social Business und Webdienstleistungen wurde ein Bogen vielfältiger Geschäftsideen aufgespannt. Besucher und Aussteller konnten an der kreativen Ideenchallenge der BMW Group teilnehmen und für Unternehmenspartner wurde ein Workshop zur Unternehmerpersönlichkeit bei Mitarbeitern durchgeführt. Ganz besonders gut kamen die Geschäftsidee „Flexheel“, ein Schuh mit Absatz und Tiefsohle zugleich, und der Computerkicker der Fakultät 06 an, der auch geübte Spieler rasch in ihre Grenzen verwies.

Zum ersten Mal dabei und ein voller Erfolg: Das ‚Barcamp‘ war nach kurzem ausgebucht und zog viel Publikum an. Ohne Voranmeldung konnte jede und jeder in 5 Minuten sich und seine Idee präsentieren, knackig und direkt. Ein weiteres Highlight war die Podiumsdiskussion zwischen Gründern und Kapitalgebern in München und frisch aufgewachten Gründern und Kollegen (LinkedIn, BMW) im morgendlichen Palo Alto, USA. Im Vergleich der eigenen Erfahrungen kamen die Unternehmer schließlich auf einen gleichen Nenner. Kooperationen sind extrem wertvoll, aber in manchen Phasen der Geschäftsgründung nicht möglich und mit einem sehr ungleichen Partner eben auch nicht immer wünschenswert: Kontakte suchen und Netzwerken hingegen sind Aktivitäten, die niemals ruhen sollten.

Der körperliche Einsatz des Münchner Improvisationstheaters TATwort brachte unternehmerische Tipps aus ganz anderer Perspektive und einen sehr vergnüglichen Tagesabschluss. Herzlich bedanken möchte sich SCE und Hochschule München bei den Partnern und Unterstützern des Events: Steelcase Werndl AG, BMW Group, EOS GmbH und Combinat56. Viele Studierende wünschten sich, die Lounges des stylischen Büromöbelherstellers könnten im Foyer des Würfelgebäudes stehen bleiben – am E'ship Day haben die Lounges auf alle Fälle für beste Gespräche gesorgt.

Presseinformation 11/11

Das **Strascheg Center for Entrepreneurship (SCE)** ist seit 2002 An-Institut der Hochschule München und seit Juli 2011 mit der Hochschule München offizielle EXIST-Gründungshochschule. Das SCE bietet Studierenden und Berufstätigen Motivation und Qualifizierung in unternehmerischem Denken und Handeln. Mit der Gründerberatung am SCE stehen Gründerteams in jedem Stadium direkte Beratungsdienstleistungen, punktuell oder fortlaufend, zur Verfügung. Neben der Entwicklung von Ideen bis zur Marktreife stehen die Ausbildung der unternehmerischen Persönlichkeit und die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen an zentraler Stelle. Geschäftsführer des SCE ist Prof. Dr. Klaus Sailer.

Kommunikation & PR:

SCE – Strascheg Center for Entrepreneurship

Christina Weber

Heißstr. 89

80797 München

Tel: 089-550506-26

christina.weber@sce-web.de